

Fit für OS X 10.8



Ist Ihr Mac fit für Mountain Lion? Mit unserem exklusiven Test-Tool können Sie herausfinden, ob Ihre Hard- und Software den Anforderungen von OS X 10.8 entspricht. Außerdem zeigen wir Ihnen die wichtigsten Funktionen des neuen Betriebssystems vorab im Video

Tools für Mountain Lion

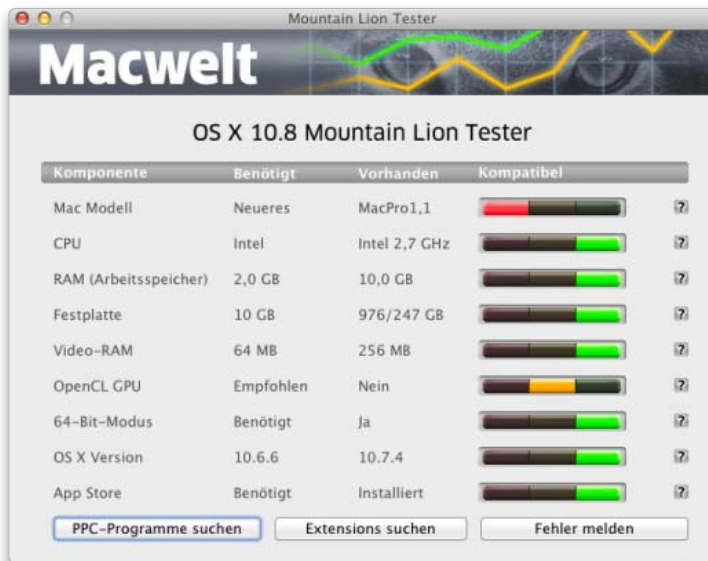
Unter www.macwelt.de/vorschau-mountain-lion haben wir die wichtigsten Tools und Tipps für Mountain Lion für Sie zusammengestellt. Hier bekommen Sie:

Mountain Lion Tester zum Download

- 10 Video-Tipps über die wichtigsten Mountain Lion-Funktionen:
- Diktierfunktion
 - USB-Stick verschlüsseln
 - Gatekeeper
 - Teilen-Knopf
 - Twitter-Integration
 - Flick, Facebook, Vimeo
 - Mitteilungszentrale
 - Software-Aktualisierung
 - Launchpad
 - Notes

Diese Macs unterstützt OS X 10.8

- iMac ab Modelljahr 2007 (iMac 7,1)
- Mac Mini ab Modelljahr 2009 (Mac Mini 3,1)
- Mac Pro ab Modelljahr 2008 (Mac Pro 3,1)
- Macbook ab Modelljahr 2008 (Macbook 5,1)
- Macbook Air ab Ende des Modelljahres 2008 (Macbook Air 2,1)
- Macbook Pro ab Modelljahr 2007 (Macbook Pro 3,1)
- Xserve ab Modelljahr 2009 (Xserve 3,1)



Nur wenn die Ampel überall grün beziehungsweise gelb zeigt, ist Ihr Mac mit Mountain Lion kompatibel.

Das neue Apple-Betriebssystem OS X 10.8 stellt nicht nur hohe Anforderungen an Hardware und Software, sondern auch an die Peripherie. Wir haben für Sie ein Tool programmiert, mit dem Sie prüfen können, ob Ihr Mac den Anforderungen an Mountain Lion gerecht wird. Den Mountain Lion-Tester können Sie sich unter www.macwelt.de/vorschau-mountain-lion kostenlos herunterladen.

Das Programm prüft Ihre aktuelle Software, Hardware-Ausstattung und Peripherie und gibt Auskunft darüber, ob Ihre Ausstattung mit OS X 10.8 kompatibel ist. Mountain Lion Tester untersucht Ihren Mac auf insgesamt neun verschiedene Eigenschaften: Mac-Modell, CPU, RAM (Arbeitsspeicher), Festplatte, Video-RAM, OpenCL GPU, 64-Bit-Modus, OS X Version und App Store. Anhand

eines Ampelsystems erkennen Sie, ob Ihr Mac mit Mountain Lion kompatibel ist. Zeigt die Ampel grün, ist alles okay. Bei einer gelben Ampel müssen Sie die Komponente gegebenenfalls aufrüsten oder Geschwindigkeitseinbußen hinnehmen. Eine rote Ampel bedeutet, dass der Mac mit OS X 10.8 nicht kompatibel ist. OS X 10.8 Mountain Lion funktioniert nur dann auf Ihrem Mac, wenn alle Komponenten eine grüne oder gelbe Ampel im Test erreicht haben.

Dringend benötigt werden Intel-CPU's der 64-Bit-Architektur

Mountain Lion wird nicht auf allen Macs funktionieren. Modelle, die vor 2007 auf den Markt gekommen sind, sind praktisch ausgeschlossen (siehe Kasten links). Das neue Apple-Betriebssystem funktioniert nur mit Intel-CPU's der 64-Bit-Architektur.

An Prozessoren werden Intel Core 2 Duo, Core i3, Core i5, Core i7 und Xeon unterstützt. Auf Power-PC-Macs (G3, G4 und G5) sowie Intel Macs mit Core Mono/Duo CPU läuft Mountain Lion nicht. Wenn Sie hier eine gelbe Ampel bekommen, bedeutet dies, dass Ihre CPU zwar den 64-Bit-Modus unterstützt, die Taktfrequenz jedoch zu niedrig ist. Mountain Lion wird deshalb entsprechend langsamer laufen. Beim Arbeitsspeicher schreibt Mountain Lion mindestens 2 GB vor, optimal sind jedoch 4 GB. Bei 8 GB sind Sie auf der ganz sicheren Seite. Bei Ihrer Festplatte sollten Sie mindestens 10 GB freien Speicherplatz einplanen.

Zehn Prozent Gesamtkapazität sollten unbelegt sein

Darüber hinaus sollten mindestens 10 Prozent der Gesamtkapazität der Festplatte freibleiben. Wenn Sie hier eine rote Ampel bekommen, sollten Sie Daten löschen oder die Festplatte austauschen.

Optimal sind außerdem mindestens 256 Megabyte Video-RAM. Wenn Sie hier die gelbe Ampel bekommen, sollten Sie die Grafikkarte austauschen. Damit Mountain Lion einwandfrei funktioniert, sollte die Grafikkarte außerdem die Beschleunigungstechnologie Open CL (OpenCL GPU) unterstützen.

Sie können Ihr System nur dann auf Mountain Lion aktualisieren, wenn Sie mindestens Snow Leopard (OS X 10.6.8) auf Ihrem Mac installiert haben. Die App Mac App Store, die bei Snow Leopard automatisch mitgeliefert wird, ist ebenso eine Voraussetzung für das neue Apple-Betriebssystem.

Christiane Stagge



Feedback erwünscht

In unserem Tool Mountain Lion Tester befindet sich eine spezielle Feedback-Funktion, mit der Sie der Macwelt-Redaktion und anderen Nutzern von Mountain Lion Tester Rückmeldung und Anregungen geben können

Bis zum Redaktionsschluss war OS X 10.8 nicht final. Derzeit gibt es nur eine Entwicklerversion und die Systemanforderungen, die Apple bislang veröffentlicht hat, können sich bis zur endgültigen Version von Mountain Lion noch ändern. Falls Ihnen Ungereimtheiten mit unserem Test-Tool auffallen oder Sie weitere Fragen dazu haben, nutzen Sie am besten die integrierte Feedback-Funktion. Sie verbirgt sich hinter dem Knopf „Fehler melden“.

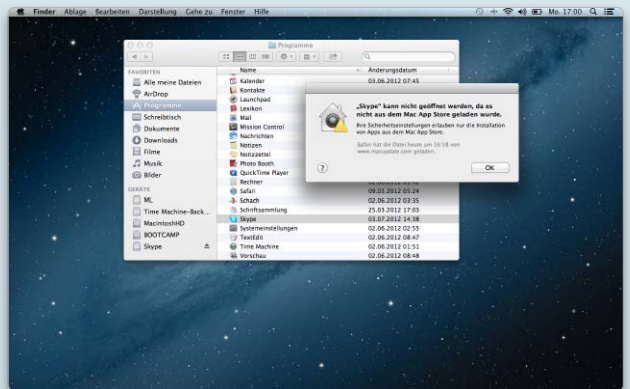


10 Videos Die wichtigsten Funktionen von Mountain Lion

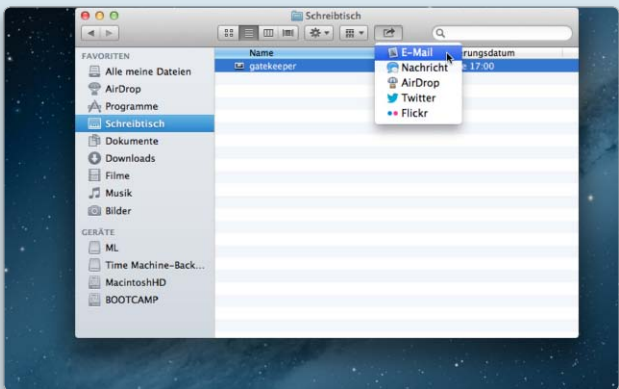
Damit Sie für Mountain Lion bestens gerüstet sind, zeigen wir Ihnen in zehn verschiedenen Videos die wichtigsten Funktionen für OS X 10.8. Unter anderem sehen Sie, wie Sie die Diktierfunktion optimal nutzen und wie Sie sich mithilfe von Gatekeeper vor Malware schützen. Da in Mountain Lion Facebook und Twitter integriert sind, bekommen Sie sämtliche Feeds über die Mitteilungszentrale angezeigt. Mit der Funktion Air Drop, die im Finder zur Verfügung steht, können Sie Dateien an andere Macs drahtlos versenden



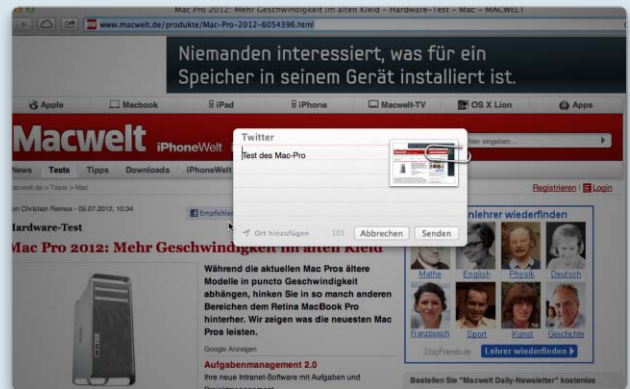
Mit der Diktierfunktion können Sie E-Mails diktieren oder eine Notiz anlegen. Gestartet und gestoppt wird ein Diktat mit doppeltem Drücken der fn-Taste. Voraussetzung ist eine Internet-Verbindung, denn die Umwandlung des Diktats in Text erfolgt über einen Server-Dienst.



Gatekeeper soll vor Malware schützen und kontrolliert jede App, die man installieren will. Sie können zwischen drei Optionen wählen. In der sichersten Stufe ist nur noch die Installation von Apps aus Apples App Store möglich.



Der neue Knopf „Teilen“ ermöglicht das Veröffentlichen von Dokumenten. Man kann aus Safari eine URL per E-Mail versenden oder per Twitter veröffentlichen. Auch bei Adressbuch, Mail und Photo Booth ist dieser Knopf zu finden.



Twitter ist jetzt, ebenso wie Facebook, in das System integriert. Nach einer einmaligen Anmeldung kann das neue Mitteilungs-Center über neue Nachrichten informieren und man erstellt schnell und bequem neue Feeds.